



Imamausbildung in Deutschland ist überfällig

Pressemitteilung von Christine Buchholz, 10. November 2020

„Es ist überfällig, dass es eine Imamausbildung in Deutschland gibt“, erklärt Christine Buchholz, religionspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE im Bundestag, anlässlich der heutigen Veranstaltung der Deutschen Islam Konferenz (DIK). Buchholz weiter:

„Die Gemeinden brauchen gut ausgebildete Imame und Seelsorger. Dafür gibt es zwei wichtige Voraussetzungen: Zum einen muss eine solche Ausbildung an den Hochschulen und in anschließenden Seminaren finanziert werden, da die Gemeinden allein nicht in der Lage sind, eine umfassende Ausbildung von Imamen und Seelsorgern zu organisieren und zu finanzieren.

Zum anderen muss dies in Abstimmung mit den Religionsgemeinschaften geschehen, um den Bedürfnissen der Gemeinden zu entsprechen und Akzeptanz zu erhalten. Denn zur Gleichberechtigung der Religionsgemeinschaften gehört, dass Muslime den gleichen Zugang zu einer umfassenden Ausbildung von religiösem Personal bekommen wie christliche und jüdische Gemeinschaften.“

